



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein
durch Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf, Schattenhofergasse 7

Telefon 07162/91011-0
Fax 07162/91011-22
info@messelstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil
das Bürgermeisteramt, verantwortlich für
den übrigen Teil Messelstein-Verlag GmbH

38. Jahrgang
Freitag
23. August 2013

34

Amtliche Bekanntmachungen

Glückwünsche für Bürger der Stadt Lauterstein Wir gratulieren:

am 25.08.: Herrn Martin Blesch,
Degenfelder Straße 67, Lauterstein-Weissenstein
zum 77. Geburtstag

Wir wünschen dem Jubilar einen schönen Verlauf des Festtages
und weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Lauterstein wird in der Zeit vom **02. bis 06. September 2013** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Rathaus Lauterstein, Hauptstraße 75, 73111 Lauterstein, Zimmer E 2** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 02. September 2013 bis 06. September 2013, spätestens am 06. September 2013 bis 12.00 Uhr bei der Gemeindebehörde im Rathaus Lauterstein, Hauptstraße 75, 73111 Lauterstein, Zimmer E 2 Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 01. September 2013 eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 263 Göppingen durch Stimmabgabe in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 01. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 06. September 2013) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 20. September 2013, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eislingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein (außer Standesamt)	
Montag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Standesamt/Rentenangelegenheiten/Friedhofsverwaltung	
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz	
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.	

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes	
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen	
Öffnungszeiten: Dienstags 15.30 - 17.00 Uhr	

Bücherei Weißenstein	
Öffnungszeiten: jeden Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr	

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	9669-0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 9669-27
Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher	9669-0
nave@lauterstein.de	
recher@lauterstein.de	
Stadtkasse Herr Messerschmid	9669-23
messerschmid@lauterstein.de	
Kämmerei Herr Funke	9669-20
funke@lauterstein.de	
Hauptamt Frau Wiegand	9669-21
wiegand@lauterstein.de	
Standesamt Frau Lenz	9669-12
standesamt@lauterstein.de	
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse:	recher@lauterstein.de
Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	07332/9669-18
stellv. Bauhofleiter Klaus	0170/5722313
Bauhof	07332/966918
Handy Matula	0170/5722312
Handy Klaus	0170/5722313
Handy Burkhardt	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	07331/209-250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	5313
Evang. Pfarramt Donzdorf	07162/29511
Kreuzberghalle - Hausmeister Burkhardt	924591
- Foyer (nur bei Veranstaltungen)	924582
Staatliches ÄForstrevier Donzdorf	
Revierförster Schwarz	0160/5319952

Bezirksschornsteinfegermeister Graf 07334/9233479
mobil 0170/7936788

Bereitschaftsdienst Ärzte
(nur in dringenden Fällen)
Samstagsdienst von Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr.
Sonntagsdienst von So., 8.00 Uhr bis Mo., 8.00 Uhr.
Feiertagsdienst von Feiertagmorgen 8.00 bis Folgetag 8.00 Uhr.
Danach grundsätzlich der Hausarzt.
Notfallsprechstunden für gehfähige Patienten jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr an allen Notfalldiensttagen! (Abweichende Zeiten an Feiertagen etc. sind jeweils angegeben). Der organisierte werktägliche Hintergrunddienst für unaufschiebbare Notfälle ist über den jeweiligen Praxisanruferantworter zu erfahren.

ACHTUNG!
Für den weiterhin vorhandenen Notfalldienstbereich Donzdorf (nicht Göppingen) gilt die neue Zentrale Notfall-Nr. 0180-3011280, über die die Patienten direkt mit dem Donzdorfer Notfallarzt verbunden werden.

Praxen Dres. Weinans, Dr. Gold, Dr. Incekara, U. Großmann-Kiefer vom 12. – 25.08.2013 geschlossen.
Praxis Dr. Mangold vom 19.08. – 06.09.2013 geschlossen.
Praxen Dres. Gubisch vom 21.08. – 09.09.2013 geschlossen.
Praxis Dr. Roth vom 26.08. – 11.09.2013 geschlossen.
Praxis Dr. Brandner, Böhmenkirch
Urlaub vom 15.08.2013 bis einschl. 30.08.2013

Zahnärztlicher Notfalldienst
Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen an Wochenenden und Feiertagen wird durch die Kassenärztliche Vereinigung Stuttgart zentral über Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 0711/877766 bekanntgegeben.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen, von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)
Samstag/Sonntag, 17./18.08.2013:
Tierarzt A. Marquart, Im Wiedenbergr 7, 73113 Ottenbach, Tel. 0 71 65/92 81 77
Sprechzeiten: 10.00 - 12.00 Uhr

Bereitschaftsdienst Apotheke
(nur in dringenden Fällen):
Freitag, 23.08.: Stifts-Apotheke, Stiftstraße 10, Faurndau, Telefon (0 71 61) 1 23 34
Samstag, 24.08.: Hirsch-Apotheke, Marktstr. 16, Göppingen, Telefon (0 71 61) 7 54 34
Sonntag, 25.08.: Axels's Markt-Apotheke, Marktstr. 25, Göppingen, Telefon (0 71 61) 96 12 50
Montag, 26.08.: Brücken-Apotheke, Hauptstraße 4, Eislingen/Fils, Telefon (0 71 61) 81 55 55
Dienstag, 27.08.: Hirsch-Apotheke, Hirschplatz 2, Göppingen-Faurndau, Telefon (0 71 61) 91 03 00
Mittwoch, 28.08.: Bären-Apotheke, Bauschstraße 16, Söben, Telefon (0 71 62) 93 17 08
Donnerst., 29.08.: Apotheke im Kaiserbau, Poststr. 14, 73033 Göppingen, Telefon (0 71 61) 7 89 15
Sonntags 10.00 - 13.00 Uhr Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. 0 71 62/91 23 40

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich durch die Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Stadtverwaltung Lauterstein, den 19. August 2013; Wahlamt



Musikalisch untermalt wurde der gelungene Abend von Stephanie Heeg und Andreas Zanker aus Lauterstein.



Die Feuerwehr Lauterstein möchte sich noch einmal bei Gerhard Nägele für sein Engagement, seine Loyalität, sein Wissen, seine Begeisterung und die vielen Stunden unermüdlicher und harter Arbeit bedanken. Mit Gerhard Nägele geht eine Ära in der Geschichte der Feuerwehr Lauterstein zu Ende. Wir wünschen ihm in seinem Ruhestand alles erdenklich Gute und freuen uns über jede weitere fröhliche Stunde mit ihm.

Freiwillige Feuerwehr Lauterstein



Verabschiedung unseres Gesamtkommandanten a. D. Gerhard Nägele



Am 26.07.2013 verabschiedete die Feuerwehr Lauterstein ihren langjährigen Gesamtkommandanten Gerhard Nägele und ernannte ihn zum Ehrenkommandanten. Seit 43 Jahren ist Gerhard Nägele in der Feuerwehr Lauterstein und bereits seit 1993 als Gesamtkommandant tätig. Im Frühjahr 2013 beschloss Gerhard Nägele sich nach 20 Jahren altersbedingt zurückzuziehen und übergab sein Amt an Jan Ziller.

Die Feuerwehr Lauterstein sowie Bürgermeister Michael Lenz, der Gemeinderat der Stadt Lauterstein, die umliegenden Feuerwehren sowie der Kreisbrandmeister a. D. Joachim Luther und jetziger Kreisbrandmeister Prof. Dr. Michael Reick bedankten sich bei Gerhard Nägele für sein herausragendes Engagement, die Begeisterung, Zuverlässigkeit und die viele Zeit die er in die Feuerwehr investiert hat.

Schülerferienprogramm „Wasser marsch“



Am Freitag, dem 2. August 2013 fand wieder das diesjährige Schülerferienprogramm der Feuerwehr Lauterstein „Wasser marsch“ statt. Mit viel Begeisterung konnten wir wieder viele Lautersteiner Mädels und Jungs begrüßen. Neben einer Fahrt mit den Feuerwehrfahrzeugen und Funkspielen konnten die Kids den Umgang mit den Strahlrohren lernen, was in einer Wasserschlacht endete. Bei anschließendem Grillen konnten wir einen lustigen, interessanten Nachmittag mit Spiel und Spaß beenden.



Schülerferienprogramm 2013

Freizeitland Geiselwind am 03. September 2013

Liebe Eltern, liebe Kinder,
da wir die Reise nach Geiselwind am 13. August 2013 nicht vollenden konnten, starten wir einen erneuten Versuch am 03. September 2013. Dies war der Wunsch aller Kinder.
Deshalb fällt der Ausflug Schloss Thurn aus.

Wir bitten Sie, wenn Ihr Kind wieder mitfahren möchte, um Anmeldung.

Es können sich gerne auch noch neue Kinder anmelden.

Der Fahrpreis mit Eintritt in Höhe von Euro 37,00 wird verrechnet.

Abfahrt Donzdorf Feuerwehr	7.00 Uhr
Abfahrt Nenningen Kapelle	7.10 Uhr
Abfahrt Weißenstein Volksbank	7.20 Uhr

Anmeldung bzw. Nachmeldungen direkt bei Herrn Anton Kühle, Tel. 0 73 32/53 60.

Veranstalter: Zimmerstutzenverein Weißenstein e.V.
Anton Kühle

Gratulation zum neuen „Kochbuch Stauferland“ des Lautersteiner Gastronomen Gerhard Wahl



Anlässlich der Buchpräsentation des neuen Kochbuchs von Gerhard Wahl vom Landgasthof Heldenberg aus Lauterstein haben sich zahlreiche Gäste auf dem Heldenberg eingefunden. Bürgermeister Michael Lenz gratulierte dem Autor Gerhard Wahl zum gelungenen ersten Kochbuch des Stauferlandes. Bürgermeister Lenz freute sich über die Initiative und Zusammenstellung dieses bisher einzigartigen Kochbuches, ist es doch ein wichtiger Beitrag, Lauterstein und die touristische Region ins richtige Licht zu rücken und gut zu präsentieren. Im Buch werden wunderbare Rezepte aus der Region und dem Stauferkreis vorgestellt. Die Besonderheit ist, dass alle Facetten der Kochkünste zusammengeführt werden konnten – vom Spitzen-

gastronom bis zum leckeren Rezept von Großmutter's Küche. Die Leser und Betrachter können durch den Stauferkreis mit all seinen Besonderheiten spazieren, seinen romantischen und reizvollen Landschaften, seinen kulturellen Sehenswürdigkeiten mit herrlichen Ausflugszielen und Anekdoten und Geschichten aus Lauterstein und der Region. Wer eine Landschaft erleben möchte, sollte die kulinarischen Highlights und Ausflugstipps kennen. Dem Autor ist es gelungen, den Streifzug durch den Stauferkreis sehr sympathisch und interessant mit heimatgeschichtlichen Hintergründen zu gestalten. Herzlichen Glückwunsch!

Fundamt

Am Stausee in Nenningen wurde ein kleines Hoovercraft-Fahrzeug der Marke Tyco Airblade gefunden.

Abzuholen während der üblichen Öffnungszeiten beim Rathaus, Zimmer E 2.

Vor der Rente, die Rentenantragstellung

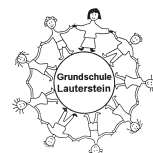
Wer den Ruhestand vor Augen hat, sollte seine künftige Rente im Blick behalten. Denn die kommt nicht automatisch. Es reicht aber aus, sie etwa drei Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn zu beantragen.

Ob Rente wegen Alters, bei Erwerbsminderung oder für Hinterbliebene, vor jeder Rente steht ein Antrag. Entscheidend ist, wann er eingereicht wird. Denn für zurückliegende Monate kann das Geld in der Regel nicht nachgezahlt werden. Eine vorherige Terminvereinbarung unter der Tel.Nr. 96 69-12 ist aber erforderlich, dabei erfahren Sie dann auch welche Unterlagen Sie mitbringen müssen.

Ihre Ortsbehörde
Der Stadt Lauterstein

Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein



Mit dem Fahrrad: Klasse 4 besucht Gärtnerei Pfeffer in Süßen

In den letzten Schultagen machten die Viertklässler (alle mit Fahrrad-Führerschein) ihre Fahrräder startklar, um auf dem idyllischen Radweg nach Süßen zu Blumen-Pfeffer zu fahren.

Dort wurden wir herzlich von Simone, einer Mitarbeiterin, empfangen und gleich einmal mit Getränken versorgt.

Dann machten wir einen Rundgang durch die riesigen Gewächshäuser. Die Gärtnerei bereitet sich mitten im Sommer schon auf den Herbst vor. In Warm- und Kalthallen werden winzige Weihnachtssterne und klitzekleine Alpenveilchen großgezogen.

Sehr interessant fanden wir alle eine Maschine, die kleine Pflänzchen in Blumentöpfe eintopft. Als die Schüler an einem kleinen Traktor vorbeikamen, wollte jeder Traktorfahrer spielen.

In der großen Zisterne wird das Regenwasser gesammelt, das dann in Leitungen zu den Pflanzentischen verteilt wird, um die Geranien, Dahlien, Astern, Löwenmäulchen von unten her zu wässern.

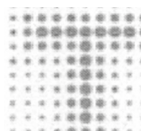
In der Boutique fiel es jedem schwer, sich nur mit den Augen an den vielen Blumen und Geschenkartikeln zu erfreuen, denn jeder hat etwas gesehen, was ihm gefiel.

Auf dem Rückweg hielten wir noch an einer Eisdiele an und genossen das leckere Eis. Mit dieser kleinen Stärkung schafften wir es leicht bis nach Nenningen, aber dann etwas schwerer bis nach Weißenstein.

Am Montag stand für jeden Schüler eine Sonnenblume im Klassenzimmer, als kleiner Gruß von der Gärtnerei Pfeffer.



Vinzentiuspflege



Miteinander Leben – miteinander Feiern Ein gelungenes Sommerfest in und um die Vinzentius Einrichtungen

Unter dem Motto „Miteinander leben - miteinander feiern“ war am Sonntag, dem 14. Juli

2013 ein breitgefächertes Publikum zum zwei-jährlich stattfindenden Sommerfest der Vinzentius Jugendhilfe und der Vinzentius Schule eingeladen. Viele Teilnehmer aus der Elternschaft, der Nachbarschaft, der Einrichtung verbundene Mitbürger der Stadt Donzdorf und nicht zuletzt der Kirchengemeinde St. Martinus konnten zu diesem Fest begrüßt werden.

Den Auftakt des Sommerfests bildete um 10.30 Uhr bei herrlichem Wetter ein Open-Air Gottesdienst auf dem Gelände der Steingarten Grundschule. Pfarrer Tarimo feierte die Liturgie. Die musikalische Begleitung der zahlreichen und mitreißenden Lieder übernahm die Mitarbeiterband der Vinzentius-Einrichtung. Premiere bei der Mitwirkung im Gottesdienst hatte in diesem Jahr die Jungschargruppe der Vinzentius-Jugendhilfe „Spiel, Spaß, Gott erleben“ mit ihrem Anspiel und der Auslegung zum barmherzigen Samariter. Allen Kindern und natürlich auch allen Erwachsenen konnte durch dieses Anspiel die verschiedenen Aspekte des miteinander Lebens mit unsen „Nächsten“ erlebbar gemacht werden. Insbesondere der Notwendigkeit mit dem „Herzen zu sehen“, um alle Zeit helfen zu können.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken konnten sich alle Gäste unter schattigen Bäumen auch leiblich stärken und ins Gespräch kommen. Viele Angebote und Highlights begleiteten die Nachmittagsstunden. So gab es sicherlich für jedes Kind und jeden Jugendlichen ein spannendes Angebot im Rahmen der Spielstraße mit Slackline, Hüpfburg, Karaoke Bühne und vielem, vielem mehr, bei dem man sich austoben und erproben konnte. Getreu dem Motto „miteinander Leben“ konnte man am „Eine-Welt-Stand“ von Schwester Justina einkaufen oder sich am Infostand über die Angebotsformen der Vinzentius-Einrichtungen informieren. Auch eine Präsentation zum pädagogischen Konzept und eine Gruppenführung durch eine Mädchenwohngruppe war Teil dieses Angebots. Da dies Angebot auf so

breites Interesse stieß, wurden kurzerhand mehrere Führungen durch die Wohngruppe verteilt über den Nachmittag durchgeführt. Gegen 17.00 Uhr endete das Sommerfest. Übereinstimmendes Resümee der Gäste war: Alle hatten einen wunderschönen Tag in geselliger, familiär geprägter Atmosphäre erlebt. An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an jene, die bei der Organisation dieses Festes beteiligt waren und ihren Beitrag geleistet haben.



SRH FernHochschule Riedlingen

Informationsveranstaltung: Flexibel studieren in Stuttgart

Im Stuttgarter Studienzentrum der SRH FernHochschule Riedlingen findet am **Dienstag, 27. August 2013, um 19.00 Uhr** im Kolping-Bildungszentrum, Rosensteinstraße 30 eine Informationsveranstaltung zum Studienmodell und Fernstudienangebot der Hochschule statt.

Mit dem Start des Wintersemesters 2013/14 wird das Studienangebot ausgebaut und der Studienablauf weiter flexibilisiert. In Bachelor-Studiengängen ist der Studienstart jetzt jederzeit möglich. Die Studierenden können Studienablauf und Lernintensität individuell an ihre Bedürfnisse und Möglichkeiten anpassen.

Weitere Auskünfte unter Telefon 0 73 71/93 15-0 oder www.fh-riedlingen.de.

Parteien und Wählervereinigungen



Bündnis 90 / Die Grünen Kreisverband Göppingen

**Winfried Kretschmann am Samstagmittag
auf dem Göppinger Marktplatz**

Auf Einladung des grünen Bundestagskandidaten Prof. Dr. Dennis De redet Winfried Kretschmann am Samstag, dem 24. August gegen 12.15 Uhr auf dem Göppinger Marktplatz auf einer Wahlkampfveranstaltung des Kreisverbands der Göppinger Grünen. Neben Prof. Dennis De wird auch der Göppinger Landtagsabgeordnete Jörg Matthias Fritz kurz auf die Bedeutung der kommenden Bundestagswahl eingehen.

Lautersteiner Vereinsleben

SG Lauterstein

**Die Handball-Spielgemeinschaft des TV Nenningen und
des TV Weißenstein**



Saisonvorbereitung endet mit Trainingslager und Test gegen finnischen Erstligisten
Schweißtreibende Wochen mit intensiven Trainingseinheiten liegen hinter den Handballspielern der SG Lauterstein. Ein letzter Härte-

test war am vergangenen Wochenende ein zweitägiges Trainingslager. Eine „handballfreie Zeit“ waren die Sommerwochen für die Spieler der SG Lauterstein beileibe nicht. Beim Großfeldhandball waren die Lautersteiner wieder erfolgreich und wurden beim Könninger-Cup in Treffelhausen Meister des Bezirks Stauferland. Die Steigerung brachten die Württembergischen Meisterschaften. Zum neunten Mal seit 2004 erkämpfte sich die SGL den Titel des Württembergischen Großfeldmeisters. Nur Frisch Auf Göppingen steht öfter in der Siegerliste des württembergischen Handballverbands.

Auf die zweite Hallensaison in der höchsten baden-württembergischen Liga bereitet Trainer Stefan Klaus die Gelb-Blauen seit Ende Juni vor. Nach dem Wiederaufstieg im letzten Sommer sollen weitere Spielzeiten in der BWOL auf jeden Fall folgen. Ein konkretes Saisonziel will Stefan Klaus mit der Mannschaft während des Trainingslagers festlegen. Gegen eine bessere Platzierung als in seinem ersten Trainerjahr – die SGL beendete die Saison auf Platz 8 – hätte Stefan Klaus nichts einzuwenden. Die Ergebnisse der bisherigen Vorbereitungsspiele stimmen jedenfalls optimistisch. Bei Salamander Kornwestheim, dem Aufsteiger in die 3. Liga, unterlag man nur knapp. Beim etablierten Drittligisten Balingen-Weilstetten lag die SGL beim Schlusspfiff vorne, wobei allerdings beide Teams urlaubsbedingt nicht mit allen Akteuren antraten. Schwer taten sich die Gelb-Blauen gegen die TSG Söflingen, die in der Kreuzberghalle deutlich besser disponiert war. Im Pflichtspiel im Oktober können es die Lautersteiner gegen die TSG besser machen und sich auch für die Niederlagen in der letzten Saison revanchieren.

Am ersten Septemberwochenende geht der Spielbetrieb in der Oberliga Baden-Württemberg los. Die SG Lauterstein startet mit einem Heimspiel gegen den letztjährigen Mitaufsteiger aus Südbaden, den TuS Altenheim. Man darf gespannt sein, ob die SGL in die neue Runde ähnlich gut startet, wie sie in der Saison 2012/2013 die Rückrunde beendet hat. Da die Mannschaft ohne Spielerabgänge zusammen geblieben ist, sind größere Anlaufschwierigkeiten kaum zu befürchten.

Finnische Meistermannschaft bei der SG Lauterstein

Einen Leckerbissen bekommen die Handballfans am Freitagabend in der Lautersteiner Kreuzberghalle geboten. Der finnische Meister der Jahre 2011 und 2012, der HC West aus einem Vorort von Helsinki, bestreitet bei der SG Lauterstein ein Freundschaftsspiel. Die Partie gegen das finnische Team wird um 19.30 Uhr in der Lautersteiner Kreuzberghalle angepfiffen. Hallenöffnung ist um 18.30 Uhr. An der Kasse können auch Dauerkarten für die neue Saison erworben werden.

Der Eintritt zum Freundschaftsspiel kostet 5 Euro bzw. ermäßigt 3 Euro. Für Mitglieder des SGL-Fördervereins ist der Eintritt frei.

Seit Jahren spielt der HC West in der 1. finnischen Liga ganz vorne mit. Drei Mal nacheinander war die Mannschaft Zweiter, bevor sie sich 2011 und 2012 den Meistertitel erkämpfte. Die letzte Saison schlossen die Finnen auf Platz 3 ab.

Trainiert wird der finnische Erstligist von Mikael Källmann, einem auch in Deutschland sehr erfolgreichen Handballspieler. In seiner aktiven Zeit spielte er zwölf Jahre bei TUSEM Essen und für die SG Wallau-Massenheim, mit der er die Deutsche Meisterschaft und den IHF-Pokal gewann. Er war einer der torgefährlichsten Spieler auf der Mitteposition im Rückraum. Als erster ausländischer Spieler wurde er in Deutschland 1992 zum Handballer des Jahres gewählt, eine Auszeichnung, die in seinem Heimatland vierzehn Mal an ihn vergeben wurde.

International ist der finnische Handball nicht unter den Spitzenmannschaften zu finden. Die 1. finnische Liga wird etwa so spielstark wie die 2. Handball-Bundesliga eingeschätzt. Unabhängig davon ist die Freude bei den Verantwortlichen der SG Lauterstein groß, dass man Gastgeber für den HC West sein darf. Charly Friedrich, der Vorsitzende des Handballbezirks Stauferland, und Lautersteins Trainer Stefan Klaus haben die freundschaftliche Begegnung eingefädelt. Für die Lautersteiner und ihren Trainer

geht es um einen letzten Härte-test und darum, Spielpraxis für die eine Woche später beginnende Saison in der Baden-Württemberg-Oberliga zu sammeln.

Dauerkarten seit fünf Jahren zum selben Preis

Dauerkarten für die mehr als acht Monate dauernde Saison gibt es ab sofort im Vorverkauf in der Geschäftsstelle der Kreissparkasse in Nenningen. In der Kreuzberghalle werden Dauerkarten an den ersten Spieltagen und am heutigen Freitag vor dem Spiel gegen die finnische Erstligamannschaft HC West Helsinki (Spielbeginn 19.30 Uhr) verkauft.

Die Dauerkarte kostet so wenig, wie in den ersten Spielzeiten der SGL in der Oberliga:

75,00 Euro für Erwachsene - 60,00 Euro für Rentner
50,00 Euro für Schüler und Studenten (nur gegen Vorlage des Ausweises).

Die Dauerkarte ist übertragbar, d. h. sie kann an andere Personen weitergegeben werden. Sie schließt die Spiele von 1b und 1c ein, die mehrmals an einem anderen Tag als die 1. Mannschaft ein Heimspiel haben. Für Spiele der Jugendmannschaften der SG wird kein Eintritt erhoben.

Der Einzeleintritt zu einem Spiel der 1. Mannschaft kostet 7,- Euro und 6,- Euro für Rentner bzw. 5,- Euro für Schüler und Studenten. Selbst wenn Mann/Frau vier Heimspiele nicht besuchen kann, ist die Dauerkarte preislich die günstigste Lösung.

Unterstützen Sie „unsere Gelb-Blauen“, die SG Lauterstein bei ihren Heimspielen! Die besten baden-württembergischen Mannschaften unterhalb der Profiligen treten in der Kreuzberghalle an.

Turnverein Nenningen e.V.



Kostenloser Zumba-Schnuppertag!

Wann?: Am Freitag, dem 13.09.2013
von 18.30 - 20.15 Uhr

Wo?: In der Kreuzberghalle in Nenningen

Wer?: Jeder der gerne tanzt! Keine Vorkenntnisse erforderlich

Nach dem Zumbakurs werden wir gemeinsam grillen.

Wer mehr Infos benötigt oder sich anmelden möchte, kann mich gerne kontaktieren (carolin.gelmar@gmx.de, Tel.: 07332/93702 66).
Ich freue mich auf euch! Carolin

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

90 Jahre TV Weißenstein

Einladung zum 11. Freizeit-Volleyballturnier

unser Volleyballturnier, zu dem wir sie gerne einladen möchten, findet am **07.09.2013** in

unserer Halle in Weißenstein statt.

Eingespielt wird im Freien. **Hallenöffnung ist um 13.00 Uhr** und um 13.30 Uhr werden wir mit der Auslosung und den Spielen beginnen. Wir spielen mit Freizeit-Mixed-Mannschaften. Alle, die sich gerne mal ein Volleyballspiel anschauen möchten, sind herzlich eingeladen.

Außerdem gibt es selbstverständlich Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Paninis oder Butterbrezeln.

4 Mannschaften sind schon angemeldet - wir hätten für 4 weitere Mannschaften noch Platz!! Wir suchen: 2 Mädchen und 4 Jungs, die gerne Volleyball spielen - meldet euch an (gerne können auch Familien mitspielen) Mindestalter: 12 Jahre
Die Volleyballabteilung des TV Weißenstein
Informelle Meldung unter: elisabethkb@web.de – **Meldeschluss: 29.08.2013**

**Einladung zum 10. Sommersportfest
und 1. Lautersteiner Stadtlauf am 15. September 2013**

In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung veranstalten wir den

1. Lautersteiner Stadtlauf für Jung und Alt.

Gestartet wird an der Turnhalle des TV Weißenstein.

- 10.30 Uhr Startschuss Schülerlauf von 6 bis 14 Jahre
Streckenlänge: 1 km – Startgeld: 1 Euro
- 11.00 Uhr Startschuss Hauptlauf ab 15 Jahre
Streckenlänge: 6 km – Startgeld: 3 Euro
- 12.00 Uhr Mittagstisch mit der Stadtkapelle Weißenstein
- ab 13.00 Uhr **Sportfest mit buntem Programm**
Spiel und Spielstationen der Handballjugend
Spielparcours
Schnuppertennis
Faustball

Mitmachangebote für Ihre Gesundheit am Dienstagvormittag!

Nach den Sommerferien beginnen ab 10. September die hervorragend eingeführten und von Marianne Otto geleiteten Kursangebote im TVW neu:

Fit in den Tag

Ein runder Mix aus gezielter Kräftigung und Ganzkörpertraining für Bauch, Beine und Po, sowie Ausdauertraining zu motivierender Musik sorgen für ein abwechslungsreiches sowie intensives Training, das die Muskeln und den Kreislauf in Schwung bringt. Mit Tubes oder Therabändern und Elementen aus der Yogapraxis trainieren wir unsere allgemeine Beweglichkeit und Koordinationsfähigkeit.

Dienstags: 09.00 Uhr - 10.00 Uhr; vierzehn Mal bis 17. Dezember in der Weißensteiner Turnhalle.

Bitte mitbringen: Turnschuhe, Handtuch und ein Getränk.

Teilnehmerbeitrag: 15,00 Euro für Vereinsmitglieder – für Nichtmitglieder 45,00 Euro

Yoga – Entspannung, Harmonie und Energie

Der Kurs gibt eine Einführung in die wichtigsten Körperhaltungen (asanas), Atem- und Entspannungsübungen, die helfen, Körper und Geist in Einklang zu bringen. Neben der Kräftigung von Muskulatur und Gelenken soll uns die Yogapraxis gleichzeitig befähigen, den Herausforderungen des Alltags mit größerer Gelassenheit und Ruhe zu begegnen.

Yoga entspannt, kräftigt und steigert nicht nur die Beweglichkeit, sondern unterstützt auch bei gesundheitlichen Problemen und fördert die Selbstheilungskräfte.

Dieser Kurs ist für jedes Alter geeignet.

Dienstags: 10.15 - 11.15 Uhr; vierzehn Mal bis 17. Dezember in der Weißensteiner Turnhalle.

Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, warme Socken, evtl. kleines Kissen.

Teilnehmerbeitrag: 40,00 Euro für Vereinsmitglieder – für Nichtmitglieder 80,00 Euro

Machen Sie mit – es tut Ihnen gut!

Wer sie verwenden kann, bekommt eine Teilnahmebescheinigung, die von vielen Krankenkassen als Grundlage für eine Bonuszahlung anerkannt wird.

Information und Anmeldung bei Marianne Otto, Telefon 0 73 32-44 67 oder einfach am Dienstagvormittag in die Turnhalle in Weißenstein kommen.



Mutter-Kind-, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen

Angebot: Teilnahme mit Riesenkindersprogramm beim DTB-Pokal am 30.11. - 01.12.

Hallo Turnfans, Trainer und Übungsleiter!

Wir möchten euch zum DTB-Pokal nach Stuttgart einladen. Es erwartet euch ein erlebnisreiches Wochenende mit viel Sport, cooler Party sowie Einblicke hinter die Kulissen des Turn-Events. Gemeinsam mit euren Freunden in Schulen zu übernachten, die Turnstars hautnah erleben, Workshops besuchen – kurz gesagt: 2 Tage viel Spaß haben.

Mindestalter: 8 Jahre (pro 10 Kinder ein Erwachsener)

Preis: 68,- Euro

Meldeschluss 17.11.13

Infos über: www.dtbpokal.de

Na, wer geht mit? – Sag es Gabi und oder Lise!

Termine:

21.09.: Gau-Bestenwettkämpfe
zu den Gaubesten dürfen: Otto, Esra und Alexa

Ausblick:

28. Mai -
1. Juni 2014 Landesturnfest in Freiburg
Euer TVW

Schwäbischer Albverein e.V.

OG Weißenstein



Rückblick - Frühwanderung 04. August

Bei angenehmen Temperaturen machten sich 7 Wanderer am Sonntagmorgen zur Frühwanderung auf. Sie führte über den Streitberg in Richtung Nenningen. Über einen steilen Anstieg wurde der Albtrauf mit dem HW 1 erreicht. Von dort ging es wieder in Richtung Weißenstein.

Erste Rast wurde an einer neu angelegten Ruhebänk am HW 1 eingelegt, von der man eine tolle Sicht zum Hohenstaufen und nach Wißgoldingen hatte.

Dort trafen auch überraschenderweise die Frühwanderer der OG Donzdorf ein.

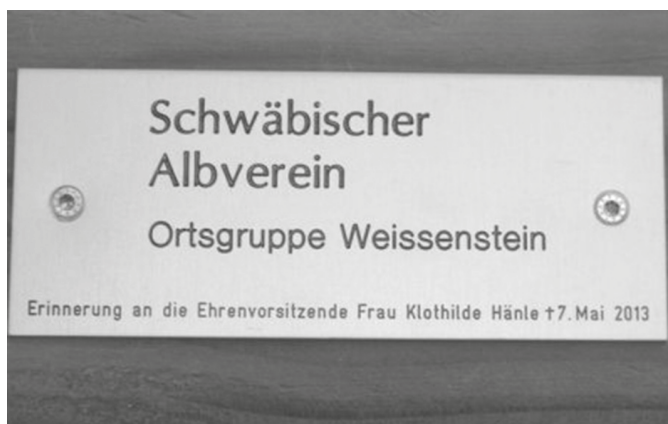


Ein umsichtiger Wanderer hat unter dem Gebüsch die versteckte Erfrischung entdeckt und damit konnte man auch auf das zufällige Zusammentreffen der Wanderer anstoßen.

Der Weg führte danach alle zu einer 2. neuen Bank mit wunderschönem Blick auf Weißenstein. Dort brachte der Vorsitzende Alois Ziller eine Plakette zum Gedenken an die im Mai verstorbene Ehrenvorsitzende Klothilde Hänle an.

Alle waren sich einig: Klothilde hätte große Freude an dieser Bank mit Blick auf ihr Weißenstein gehabt.





Nach kurzem Gedenken ging die Wanderung über den Schlossweg zur Albvereinshütte weiter. Dort hatten fleißige Hände einen üppigen Brunch später ein Mittagessen und Kaffee und Kuchen für die Wanderer und die dazu eingeladenen Stadtfesthelfer („Helferfest“) vorbereitet.

Bei gemütlicher und harmonischer Unterhaltung wurde diese Frühwanderung der beiden Ortsgruppen bis in den frühen Abend hinein gefeiert.

Was sonst noch interessiert

Landratsamt Göppingen - Pflegekinderdienst Der Pflegekinderdienst sucht neue Pflegefamilien Infoveranstaltung für Interessenten nach den Sommerferien

Haben Sie schon einmal daran gedacht, ein Pflegekind aufzunehmen?

Pflegekinder können Babys, Klein-, Schulkinder und Jugendliche sein, die zeitweise die Unterstützung von Pflegeeltern benötigen, da ihre eigenen Familien die Aufgabe der kindgerechten Versorgung, Betreuung und Erziehung nicht gewährleisten können. Die Hintergründe, die zur Unterbringung in einer Pflegefamilie führen, sind dabei meist vielfältig. Neben psychischen Erkrankungen und Überforderungen spielen oft Suchtmittelabhängigkeit, desolate Wohnverhältnisse oder ausgeprägte Konflikte innerhalb der Familie eine Rolle, wenn Kinder ihre Familie verlassen müssen.

Aktuell suchen wir vom Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes dringend Ehepaare, Eltern oder Einzelpersonen, die sich vorstellen können, ein Pflegekind oder auch Geschwisterkinder bei sich aufzunehmen.

Pflegefamilie sein heißt, in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt eine anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe für eine meist befristete Zeit zu übernehmen, dabei aber vollumfänglich für ein Kind zuständig zu sein. Es heißt, sich auf Unbekanntes einzulassen und sich nicht zu scheuen, auch professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Es heißt aber auch, aktiven Anteil zu nehmen am fröhlichen und unbeschwerten Start eines Kindes in ein Leben, das nicht immer einfach ist und immer besonders bleiben wird, da es Kinder sind, die sich zweier Familien zugehörig fühlen: ihrer Herkunftsfamilie und ihrer Pflegefamilie.

Möchten Sie mehr über die Aufgaben als Pflegefamilie erfahren oder möchten Sie wissen, welche Voraussetzungen Pflegeeltern erfüllen müssen?

Dann laden wir Sie ein zu unserer **Infoveranstaltung am Dienstag, dem 17.09.2013 um 17.00 Uhr, Landratsamt Göppingen, Helfensteinsaal, Erdgeschoss Zi. E 16.**

Darüber hinaus bieten wir Ihnen an, sich im Rahmen unserer offenen Sprechstunde individuell beraten zu lassen. Die Termine dieser offenen Sprechstunden entnehmen Sie bitte unserer

Homepage www.landkreis-goeppingen.de;

Weitere Infos beim Pflegekinderdienst Göppingen unter Tel. 0 71 61/202 672.

E-Mail: pkd@landkreis-goeppingen.de

Landwirtschaftsamt

„Frische, Genuss, Vielfalt, Erlebnis - direkt vom Erzeuger im Landkreis Göppingen“ - Neuauflage jetzt erhältlich!

Mit der völlig überarbeiteten Neuauflage der Broschüre „Direkt vom Erzeuger im Landkreis Göppingen“ kommt das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Göppingen dem Wunsch vieler Verbraucher im Kreis nach, direkt beim Landwirt einzukaufen. In der Broschüre stellen 50 Direktvermarkter aus dem Landkreis Göppingen ihre vielfältigen Erzeugnisse vor, die sie ab Hof anbieten. Auch gibt die Broschüre einen Überblick über die umfangreichen Einkaufsmöglichkeiten für frische regionale Erzeugnisse auf den Bauern- und Wochenmärkten im Kreis.

„Direkt vom Erzeuger“ – das sichert Vielfalt, Frische, Genuss und Erlebnis. Lange Transportzeiten entfallen und die Verbraucher können sich selbst vor Ort von der Herkunft und Entstehung Ihrer Lebensmittel überzeugen und die Landwirte direkt zur Herstellung und Anbauweise befragen.

Nutzen Sie diesen Wegweiser und genießen Sie die Spezialitäten direkt vom Erzeuger in unserem Landkreis!

Zu beziehen ist die Broschüre über das Landwirtschaftsamt Göppingen (Tel.: 07161-202-144). Sie kann auch auf der Homepage des Landratsamtes Göppingen www.landkreis-goeppingen.de heruntergeladen werden!

Lecker, locker, leicht gekocht

Workshop: Babybreie selber kochen

Mit ca. 6 Monaten ist es Zeit für den ersten Brei, die sogenannte Beikost. Wir zeigen Ihnen auf praktische Weise, wie Sie die ersten Breie schnell und einfach selbst zubereiten können.

Termin: **Mittwoch, 11. September 2013, 9.30 Uhr - 11.00 Uhr**

Ort: **Landwirtschaftsamt Göppingen, Pappelallee 10**

Leitung: Doris Neumann, Dipl.-Oecothrophologin

Lebensmittelkosten nach Verbrauch

Anmeldung bis 04.09.2013 unter Tel.Nr. 0 71 61/202-144

Forum Region Stuttgart

Forum Region Stuttgart vergibt den FörderPreis Region Stuttgart 2013 –

Preisträger stehen fest

Die Entscheidung über die diesjährigen Preisträger des FörderPreis Region Stuttgart ist gefallen. Bereits zum 17. Mal wurde der FörderPreis Region Stuttgart zur Förderung der Vereins- und Initiativarbeit in der Metropolregion ausgeschrieben, die Bewerbungen bewertet und über die Gewinner entschieden. In diesem Jahr wurden in sechs Wettbewerbskategorien von der Jury unter der Leitung von Peter Hofelich, dem Mittelstandsbeauftragten der Landesregierung, die innovativsten, ambitioniertesten, nachhaltigsten und interessantesten Einreichungen für einen Preis ausgewählt. Insgesamt werden 30.000 Euro an Preisgeldern ausgeschüttet.

Jede Wettbewerbskategorie ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert und wird von einem regionalen Unternehmen getragen. Das Segment „Bildung und Soziales“ durch die SV Sparkassenversicherung, der Bereich „Denkmalschutz und Heimatpflege“ durch Toto Lotto, in der Kategorie „Kooperation Bildungsträger und externe Einrichtungen“ tritt die Deutsche Post AG als Förderer auf, „Kunst und Kultur“ wird von der LBS Baden-Württemberg unterstützt, die EnBW AG übernimmt die Kategorie „Natur und Umwelt“ und im Bereich „Sport und Fitness“ sind die Kreissparkassen der Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen und Waiblingen die Sponsoren.

Über 70 Einreichungen wurden von den Juroren beurteilt. Sehr interessante Projekte von hoher Qualität, hinter denen viele Stunden ehrenamtliche Arbeit stecken, wurden geprüft. Die Preisträger stehen fest, welchen Preis die jeweiligen Wettbewerbsteilnehmer erhalten, erfahren sie aber erst bei der Preisverleihung am 19.09.

Bei dem Festakt zur Verleihung werden auch die jeweiligen Fachjuroren anwesend sein und erläutern, welche Stärken sie in dem jeweiligen Projekt sehen und was die Preisträger auszeichnet. Folgende Einrichtungen (in alphabetischer Reihenfolge) wurden in 2013 als Preisträger ausgewählt:

Bildung und Soziales

Alexandros Efstathiou, Herrenberg,
Alfred Kiess GmbH, Stuttgart,
Initiative Lebensraum Möhringen-Fasanenhof-Sonnenberg“, Stuttgart

Denkmalschutz und Heimatpflege

Förderverein Nenninger Pieta Franz Ignaz Günther Nenningen e.V., Lauterstein
Schwäbischer Heimatbund e.V. - Stadtgruppe Stuttgart
Verein Mauch'sche Villa, Haus Wilhelm e.V., Uhingen

Kooperation Bildungsträger und externe Einrichtungen

Kampfkunstschule SHIMBOKU, Wiesensteig
Leonberger Schulmappe, Verein zur Bildungsförderung von Kindern und Jugendlichen e.V.
Musikverein Deizisau e.V.

Kunst und Kultur

Outer Rim e.V., Stuttgart
Staufer Festspiele Göppingen
STUGGI.TV, Stuttgart

Natur und Umwelt

Arbeitsgruppe Umwelt im Bürgerverein Eltingen, Leonberg
BUND-Bezirksgruppe Leonberg
STIPTUNG CHRISTOPH SONNTAG GMBH, Stuttgart

Sport und Fitness

SKG Botnang e.V., Stuttgart
TSV Berkheim., Esslingen

Einen vom Forum selbst gestifteten Sonderpreis erhält Trott-war e.V., Stuttgart, für das Theaterprojekt „Die Meisterräuber - Schiller to go“.

Die Ehrung der Projekte und deren Einreicher findet am 19. September 2013 ab 18.00 Uhr im Haus von Toto Lotto in Stuttgart statt.

Der FörderPreis Region wird jährlich ausgeschrieben. Bewerbungen können sich initiativ tätige Personen und Einrichtungen, deren Projekt zur Förderung der Region Stuttgart beiträgt. Informationen befinden sich auch auf der Homepage des Forums unter www.forum-region-stuttgart.de.

Die Fachjury setzt sich zusammen aus
Peter Hofelich, Vorsitzender

Bildung und Soziales

Rainer Mayerhoffer, Geschäftsführer Stadtjugendring Stuttgart Jugendregion
Veronica Pohl, Geschäftsführerin Verbindungsbüro der Diözese Rottenburg-Stuttgart zum Verband Region Stuttgart

Sponsor: SV Sparkassenversicherung

Denkmalschutz und Heimatpflege

Dr. Ulrike Plate, Referatsleiterin Landesamt für Denkmalpflege
Dr. Gustav Schöck, Oberkonservator a.D., früher Leiter der „Landesstelle für Volkskunde“ - Schwäbischer Heimatbund

Sponsor: Lotto Baden-Württemberg

Kooperation Bildungsträger und externe Einrichtungen

Susanna Steinbach, Geschäftsführerin Kreisjugendring Rems-Murr e.V.

Sponsor: Deutsche Post

Kunst und Kultur

Magdalen Hayes, Geschäftsführerin KulturRegion Stuttgart
Bettina Klett, Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH

Sponsor: LBS

Natur und Umwelt

Fritz Gerhard Link, Referent Akademie für Natur- und Umweltschutz BW
Dr. Hilde Nittinger, Landesnaturschutzverband

Sponsor: ENBW

Sport und Fitness

Thomas Grimminger, Geschäftsführer Olympiastützpunkt
Rolf Schneider, Abteilungsleiter in Stuttgart

Sponsor: Die Kreissparkassen in der Region

Böblingen Esslingen Göppingen Waiblingen

Wir danken unseren Förderkreis-Partnern für ihre Unterstützung:
EnBW, LBBW Landesbank Baden-Württemberg, SSB

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Göppingen

Das Deutsche Rote Kreuz bietet im September/Oktober folgende Lehrgänge an:

Erste Hilfe am Kind

Kinder sind durch ihren Wissensdurst und Bewegungsdrang besonderen Gefahren ausgesetzt.

Um in einem Notfall oder auch kleineren Unfall qualifiziert Erste Hilfe leisten zu können, bietet das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Göppingen e.V. einen speziell auf Säuglinge und Kleinkinder zugeschnittenen Kurs an. Dieser ist gedacht für alle die Umgang mit Kindern haben, Eltern, Großeltern, Erzieherinnen usw.

Kurs 1: Mittwoch 18.09. und Montag, 23.09.2013 von 19.00 - 22.00 Uhr

Kurs 2: Samstag, 19.10.2013 von 8.30 - 16.00 Uhr

Gebühr: 35,00 Euro, Paare 60,00 Euro

Erste Hilfe am Hund

Hunde sind neugierig, suchen, spielen und reißen manchmal aus. Schnell passiert einmal ein Unfall mit einem Hund oder der Hund wird plötzlich schwer krank. In diesem Fall ist es wichtig, dass Sie einfache Maßnahmen kennen, mit denen Sie den verletzten Hund erst versorgen bzw. für den Transport zum Tierarzt vorbereiten können. Die Ausbildung findet praxisorientiert an Hunden als „Kurshelfer“ statt.

Montag, 09.09. und Mittwoch, 11.09.2013 von 19.00 - 22.00 Uhr

Gebühr: 35,00 Euro

Fortbildung für Pflegefachkräfte

Das Angebot richtet sich speziell an Pflegefachkräfte, welche im Rahmen der Qualitätssicherung die jährliche Fortbildung im Bereich der Ersten Hilfe absolvieren. Schwerpunkte in dem Fortbildungsangebot liegen in den Bereichen Lebensrettende Sofortmaßnahmen.

In 4 Unterrichtsstunden à 45 Minuten werden die Maßnahmen in Theorie und Praxis vermittelt und im Rahmen von Fallbeispielen in der Handlungssicherheit gefestigt

Kurs 1: Dienstag, 17.09.2013 von 9.00 - 12.00 Uhr

Kurs 2: Dienstag, 17.09.2013 von 13.00 - 16.00 Uhr

Gebühr: 35,00 Euro

Fit in Erster Hilfe

Die meisten Autofahrer fühlen sich nicht in der Lage, bei einem Unfall erste Hilfe zu leisten. Unsicherheit und die Angst, etwas falsch zu machen, sind oft der Grund für dieses Verhalten.

Hierfür bietet das Deutsche Rote Kreuz speziell für Autofahrer Auffrischkurse an
Mittwoch, 18.09.2013 von 19.00 – 22.00 Uhr
Gebühr: 18,00 Euro

Lehrgangsort für alle Kurse:

DRK-Zentrum, Eichertstr. 1, 73035 Göppingen
Anmeldungen erbeten unter: 0 71 61/67 39-28 oder
b.maendle@drk-goeppingen.de

Förderverein Hospizbewegung

Kreis Göppingen e.V.

Nicht allein gelassen

Ambulante Begleitung schwer erkrankter Menschen in der letzten Lebensphase und ihrer Angehörigen

Wir unterstützen schwerkranke und sterbende Menschen unabhängig von ihrem Alter, ihrer Krankheit, ihrer Religionszugehörigkeit und Staatsangehörigkeit.

Wir haben Zeit für unsere Klienten und ihre Angehörigen. Wir sind da in den letzten Wochen, Tagen und Stunden.

Wir sind ausgebildete, ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter. Wir arbeiten ambulant in den Wohnungen unserer Klienten, in Pflegeheimen und in Kliniken. Wir ersetzen jedoch kein Pflegepersonal.

Wir decken unsere Kosten durch Mitgliedsbeiträge unserer Vereinsmitglieder und Spenden.

Unsere Arbeit geschieht in Absprache mit den Klienten, ihren Angehörigen, den Pflegediensten, dem Arzt und dem Seelsorger.

Ansprechpartner:

Petra Csiky, Einsatzleitung und Koordination, Telefon 0 71 61/9 86 19-50

Schorndorfer Str. 4, 73035 Göppingen-Faurndau

1. Vorsitzender: Pfarrer Michael Kröner, Von-Schwerdt-Weg 26, 73035 Göppingen

Spendenkonto:

BW-Bank, Stuttgart, Konto-Nr. 8 700 553 (BLZ 600 501 01)

Kreisbauernverband Göppingen e. V.

Für die landw. Ortvereine

Die Zukunft der Nebenerwerbslandwirtschaft in Baden-Württemberg

Positionen zur Bundestagswahl

Vor-Ort-Tagung des Fachausschusses „Nebenerwerbslandwirtschaft“ des Landesbauernverbandes.

Die Mitglieder des Fachausschusses „Nebenerwerbslandwirtschaft“ im Landesbauernverband sind alles aktive landwirtschaftliche Betriebsleiter, die gleichzeitig einer außer-landwirtschaftlichen Beschäftigung nachgehen.

Am 6. September 2013 findet in Lorch-Waldhausen im Ostalbkreis auf dem Betrieb von Familie Grünenwald, Herbstwiesenacker 4, von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr eine vom Ausschuss organisierte Tagung statt. Familie Grünenwald bewirtschaftet einen

Gemischtbetrieb mit Mutterkühen, Legehennen, Pensionspferden und einem Hofladen.

Zu dieser Tagung sind insbesondere alle Nebenerwerbslandwirte und -landwirtinnen, aber auch alle interessierten Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen sowie die Öffentlichkeit und die Medien ganz herzlich eingeladen. Für Bewirtung ist gesorgt.

Kreisjägervereinigung Göppingen e. V.

Jägerschule

Jägerprüfung 2014

Die Kreisjägervereinigung Göppingen führt auch in diesem Jahr

einen Ausbildungslehrgang für die Jägerprüfung 2014 durch. Kursbeginn ist Anfang Oktober 2013. Der Ausbildungskurs endet mit der Jägerprüfung im April 2014. Der Informationsabend hierzu findet am Mittwoch, dem 11. September 2013 um 20.00 Uhr im Wappensaal im Albwerk in Geislingen/Steige, Eybstraße 98-100 statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Die Kreisjägervereinigung Göppingen macht sich die Jungjägerausbildung auch weiterhin zur vordringlichen Aufgabe. Die Ausbildung umfasst einen zeitlichen Aufwand von mehr als 200 Stunden, wobei ein Drittel hiervon auf die praktische Ausbildung, Bau jagdlicher Einrichtungen, Wildackeranlagen, Teilnahmen an Treib- und Drückjagden und Reviergängen entfällt. Der Unterricht findet blockweise an festgelegten Wochenenden und einmal wöchentlich abends statt. Auch in diesem Jahr haben alle Kursteilnehmer die Jägerprüfung erfolgreich bestanden. Die Kreisjägervereinigung Göppingen bietet im Rahmen der Jungjägerausbildung die Gelegenheit, an einem anerkannten Motorsägenlehrgang teilzunehmen.

Wir besichtigen Waffenfabriken, Gerbereien und Präparationsbetriebe und werden eine Schulung in der Präparatensammlung des Rosensteinmuseums in Stuttgart abhalten.

Wer Interesse an der Jungjägerausbildung hat, wendet sich bitte an Herrn Andreas Oberländer, Sommerbergstraße 46, 73326 Deggingen, tel. tagsüber 0 73 31/22-331 oder an Herrn Thomas Maier, tel. 0172 – 100 9134.

Fischereiverein Geislingen und Umgebung e. V.

Angeln entspannt – Informationen zur Staatlichen Fischerprüfung 2013

Angeln entspannt! Vor diese Entspannung hat der Gesetzgeber allerdings die erfolgreiche Teilnahme an der Fischerprüfung gesetzt, denn ohne diese darf ein Erwachsener in Deutschland die Fischerei nicht ausüben. Freilich ist die **Fischerei ein schönes Hobby für Jung und Alt**, nicht nur Erwachsene sondern auch **Jugendliche über 10 Jahren** können die Fischerprüfung ablegen. Zwingende Zulassungsvoraussetzung für die Staatliche Fischerprüfung ist dabei die Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang mit mindestens 30 Pflichtstunden.

Der Fischereiverein Geislingen und Umgebung e.V. führt auch in diesem Jahr wieder einen solchen **Vorbereitungslehrgang zur Staatlichen Fischerprüfung** durch. Dieser Lehrgang wird **zwischen September und November** an 8 Wochenenden (in der Regel freitags 19.00 - 21.50 Uhr sowie samstags 14.00 - 17.30 Uhr) im **Vereinsheim des Fischereivereins in der Schlachthausstraße 20 in Geislingen** abgehalten.

Am **Samstag, dem 31. August 2013** findet um **14.00 Uhr** ein **Informations- und Anmeldetermin** statt.

Es würde uns sehr freuen, Sie bei dem Informationstermin und freilich dann auch beim Vorbereitungslehrgang der kurz darauf beginnt bei uns willkommen heißen zu dürfen.

Alle weiteren Informationen zum Lehrgang (insbesondere ein detaillierter Ausbildungsplan sowie das Anmeldeformular) sind erhältlich auf unserer Homepage unter www.fischereiverein-geislingen.de.

Gerne können Sie die Anmeldung auch per E-Mail an den Lehrgangsleiter senden!

Ansprechpartner:

Lehrgangsleiter Günther Stahl, Telefon: 0 15 20/90 71 690,
Lehrgangsleiter@fischereiverein-geislingen.de

1. Vorsitzender Christof Kehle Telefon 0178 / 2345978

1. Vorsitzender@fischereiverein-geislingen.de

Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V.

Der Albtrauf im Landkreis Göppingen ist eine besonders attraktive, landschaftlich reizvolle und lebenswerte Region auf der Schwäbischen Alb. Die Potenziale als Naherholungsgebiet für die

Region Stuttgart und darüber hinaus sind bekannt und werden von der Touristikgemeinschaft Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V. in konkreten Produkten für die Gäste aus nah und fern erlebbar gemacht. Für die Professionalisierung der Arbeit in der Geschäftsstelle sucht der Verein baldmöglichst eine/n

hauptamtliche/n Mitarbeiter/in als Projektleiter

Sie sind federführend bei der Strategieentwicklung für den Verein tätig und bereiten Entscheidungen des Vorstands und der Mitgliederversammlung vor.

Im Destinationsmanagement vermarkten Sie die Region Schwäbischer Albtrauf in Zusammenarbeit mit den anderen Verbänden wie z. B. dem Schwäbische Alb Tourismusverband oder der Stuttgart Regio Marketing GmbH.

Im Tourismusmarketing entwickeln Sie Maßnahmen und Projekte, um mehr Gäste in den Landkreis und die Region zu bringen wie z.B. buchbare Angebote und Pauschalen und setzen diese in enger Zusammenarbeit mit den Anbietern aus Gastronomie, Beherbergungsbetrieben und den regionalen Akteuren um. Die Geschäftsstelle wird im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach eingerichtet. Sie arbeiten eng mit dem Vorstand und den Vertreterinnen und Vertretern der Vereinsmitglieder und dem Tourismusmanager des Landkreises Göppingen zusammen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium mit Fachrichtung/Vertiefung Tourismus; möglichst mit Berufserfahrung im Bereich Tourismus
- Konzeptionelles Arbeiten, Projektmanagement
- Hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Kreativität.

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, lückenlose Zeugnisabschriften usw.) bis spätestens 15. September 2013 bei der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e.V., Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach. Für Rückfragen steht Ihnen der Vereinsvorsitzende, Bürgermeister Gerhard Ueding, gerne zur Verfügung (Tel. 0 73 34/96 01 11; E-Mail: g.ueding@badditzenbach.de)

Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 73 31 / 6 16 19
(Pastor Bernhard Röckle);
Tel. 0176 / 23392505 (Pastor Donggen An)
Tel. 0 71 62 / 92 96 92 (Gemeindehaus)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und einzigartig gemacht hast! Großartig ist alles, was du geschaffen hast – das erkenne ich!

(Psalm 139, Vers 14)

Do., 22.08.	19.30 Uhr Hauskreis bei Pastor Donggen An im Gemeindehaus
Fr., 23.08.	19.30 Uhr kein Jugendtreff
So., 25.08.	9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst 9.30 Uhr Gottesdienst mit Uli Bach, gleichzeitig Kinderkirche
Mo., 26.08.	7.30 Uhr Frühgebet
Di., 27.08.	19.00 Uhr Bibellehre 20.00 Uhr Gebet und Lobpreis

Vorschau:

Hochzeit: Am 31.08. um 14.30 Uhr findet die Hochzeit von

Donggen An und Jing Chen in der Volksmission Geislingen statt. Bei Teilnahme bitte in die Besucherliste in der VM Donzdorf eintragen.

Seminar: Am 14.09. von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr mit dem Thema: „Wie begegne ich ausländischen Mitbürgern?“ Referent: Klaus Schröttel aus Nürnberg, weitere Details sind in der Einladung bzw. unter der Homepage der VM Donzdorf ersichtlich.

Falls nicht anders vermerkt, finden alle Treffen im Gemeindezentrum Donzdorf, Schattenhofergasse 2, statt.

Zu unseren Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

Telefonkurzpredigt: 0 73 31/6 33 22 (täglich neu!)

Internet: www.volksmission-donzdorf.de

Aus den umliegenden Gemeinden

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf

3. Stock, Zimmer 307

Telo. 0 71 62 / 922 - 312 oder -320

Fax 0 71 62 / 922 - 525

E-Mail: musikschule@donzdorf.de

Geschäftszeiten: Mo.- Fr. 8.00 - 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung



Qualifizierter Unterricht zahlt sich aus!

Qualität und musikalische Bildungsarbeit im Interesse Ihres Kindes.

Die Musikschule Donzdorf ist dem Verband der deutschen Musikschulen Baden-Württemberg angeschlossen, nach dessen Richtlinien bei uns unterrichtet wird.

Unsere Lehrkräfte erfüllen die Qualifikationen des Verbandes und bilden sich regelmäßig weiter um den Anforderungen einer qualitativ guten Arbeit im musikalischen, didaktischen und pädagogischen Bereich nachzukommen.

Wir haben den Auftrag des Bildungsministeriums mit den Allgemeinbildenden Schulen zu kooperieren und bemühen uns um eine gute Zusammenarbeit.

ANMELDUNG zum Musikschulunterricht

Ab 1. Oktober beginnt an der Musikschule Donzdorf das neue Musikschuljahr.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jetzt für die verschiedenen Bereiche:

- Musikalische Grundausbildung mit der Blockflöte,
- Musikalische Grundausbildung am Keyboard,
- Musikalische Grundausbildung mit der Melodica

oder zum Instrumentalunterricht angemeldet werden.

Wir bieten Instrumentalunterricht in folgenden Fächern:

Akkordeon, Altflöte, Bariton, Bratsche, Cello, E-Bass, E-Gitarre, Flügelhorn, Gitarre, Keyboard, Klarinette, Klavier, Mandoline, Melodica, Orgel, Posaune, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Sopranflöte, Tenorhorn, Tischharfe, Trompete, Violine, Waldhorn. Bitte geben Sie die Anmeldeformulare bis zum 14. September im Musikschulbüro ab.

Je früher die Anmeldung bei der Musikschule eingeht, desto eher können die Wünsche (Lehrerwahl, Gruppenbildung. . .) berücksichtigt werden.

Die Kindergartenkinder, die ab Oktober bei der Musikalischen Früherziehung mitmachen möchten (ab 4 Jahre) erhalten im September über den Aushang im Kindergarten Informationen über die Schnupperstunde und zur Anmeldung.

Sommerferien

Während der Sommerferien von Donnerstag, 25. Juli bis Sonn-

tag, 8. September findet kein Musikunterricht statt.
Ab Montag, 9. September beginnt der Unterricht wieder zu den gewohnten Zeiten.
Sollte dies nicht mehr möglich sein, so setzen Sie sich bitte mit der Musikschullehrkraft in Verbindung oder Sie melden dies beim Musikschulbüro.
Wir wünschen allen Schülerinnen, Schülern und Eltern sonnige und erholsame Ferien.

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 310
Tel. 0 71 62/9 22-307
Fax: 0 71 62/9 22-526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.donzdorf.de/vhs

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Montag: 14.00 – 17.00 Uhr

Während den Sommerferien bleibt die Geschäftsstelle vom 12. – 23. August 2013 und vom 28. – 30. August 2013 **geschlossen**. Wir wünschen allen Teilnehmern/innen, Kursleitern/innen und Dozenten/innen schöne und erholsame Sommerferien.

Das neue VHS-Programm erscheint in der KW 36 und wird an die Haushalte verteilt. Außerdem finden Sie es ab Erscheinen des Heftes auch auf der Homepage der Stadt Donzdorf unter www.donzdorf.de/vhs.

Anmeldungen sind ab Erscheinen des Heftes möglich.

Info und Anmeldungen:

Tel. 0 71 62/922-307 oder -310, Fax 0 71 62/922-526,
persönlich, telefonisch, schriftlich oder
E-Mail vhs@donzdorf.de

Verlängerte Öffnungszeiten der Volkshochschule Donzdorf:

Erweiterte Geschäftszeiten vom 5. bis 11. Sept. 2013:
Donnerstag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
Montag: 14.00 – 17.00 Uhr

SPRACHEN

Wenn Sie nicht sicher sind, welcher Sprachkurs für Sie der richtige ist, beraten wir Sie gerne. Unsere Empfehlung: Sie schnuppern am ersten Kurstag und werden von der Kursleitung beraten und richtig eingestuft! Bitte melden Sie sich auch zum Schnuppern ganz regulär bei der VHS an, damit wir besser planen können und Sie über evtl. Terminänderungen informieren können.

Nr. 132410d

Englisch mit Vorkenntnissen (A2) I

Mit diesem Arbeitsbuch lernen wir, uns in Alltagssituationen zurechtzufinden und uns auszudrücken. Fester Bestandteil dieses Kurses sind abwechslungsreiche Konversation und Aktivitäten zum Hörverständnis. Die wichtigsten Vokabeln jeder Lerneinheit werden besprochen und wiederholt. Ausspracheübungen, Wortschatz und Grammatik runden diesen Englischkurs verlässlich ab. Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Lehrbuch: English Compass A2

Beate Auer-Weber

dienstags, ab 24. September 2013, 08.30 – 10.00 Uhr
15 Termine: 69,00 Euro
Stadthalle, Vereinsraum 2

Nr. 132411d

Englisch mit Vorkenntnissen (A2) II

Mit diesem Arbeitsbuch lernen wir, uns in Alltagssituationen zurechtzufinden und uns auszudrücken. Fester Bestandteil dieses Kurses sind abwechslungsreiche Konversation und Aktivitäten zum Hörverständnis. Die wichtigsten Vokabeln jeder Lerneinheit werden besprochen und wiederholt. Ausspracheübungen, Wortschatz und Grammatik runden diesen Englischkurs verlässlich ab. Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Lehrbuch: English Compass A2

Beate Auer-Weber

dienstags, ab 24. September 2013, 10.15 – 11.45 Uhr
15 Termine: 69,00 Euro
Stadthalle, Vereinsraum 2

Nr. 132415d

English Conversation (B1)

Haben Sie Lust sich einmal in der Woche über interessante Themen des Alltagslebens in Englisch zu unterhalten und dabei Ihre Kenntnisse zu vertiefen?

In diesem Konversationskurs werden Themen über den Alltag, Interessantes aus den Nachrichten, Bücher und Filme und vieles mehr angesprochen.

Unterrichtsmaterial wird vom Kursleiter zusammengestellt.

Michael Innes

mittwochs, ab 25. September 2013, 18.00 – 19.30 Uhr
10 Abende: 80,00 Euro (Kleingruppe)
Rechberg-Gymnasium, Neubau, N4

Nr. 132412d

Englisch Mittelstufe (B2)

Neueinsteiger sind willkommen

Wortschatz erweitern, Grammatik wiederholen, Texte lesen und aktuelle Themen diskutieren. Das alles macht diese motivierte Gruppe – machen Sie mit!

Deborah Strauß

donnerstags, ab 26. September 2013, 09.30 – 11.00 Uhr
12 Termine: 56,00 Euro;
Stadthalle, Vereinsraum 2

Stadt**bücherei** Donzdorf

Resümee Park & Read



Vom 4. bis 18. August fand die Aktion „Park & Read“ im Donzdorfer Schlosspark statt. Leider konnte die Aktion nicht wie geplant in der Mitte des Parks stattfinden, da zum Zeitpunkt des Aufbaus der Schlosspark wegen Sturmschäden gesperrt war. So musste der Standort auf die Fohlenwiese verlegt werden. Nachdem zumindest in der ersten Woche das Wetter sehr durchwachsen war, wurde das Angebot, Bücher, Zeitungen und Zeitschriften zu lesen, Spiele zu spielen oder einen E-Book-Reader zu

testen, eher verhalten angenommen.

Was großen Anklang fand, waren die Veranstaltungen. Zur Matinee am 4. August mit Studierenden der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart, die Texte zu den Themen Literatur, Natur, Park, Wetter u. v. a. m. vorgetragen haben, kamen rund 60 Gäste.

Lesung mit Jürgen Seibold im Donzdorfer Schlosspark



Am Freitag fand eine **Vorlesestunde für Senioren mit Tajana Dürr-Smokovic** statt, die Geschichten und Gedichte von Heinz Erhardt vorgetragen hat. Den Bericht dazu finden Sie unter der Rubrik Stadt seniorenrat.



Vergangenem Donnerstag war der Journalist und Buchautor Jürgen Seibold im Schlosspark zu Gast, um seinen 1. Allgäu-Krimi „Rosskur“ vorzustellen. Der Roman ist im Piper-Verlag erschienen und wird als Nachfolger der bekannten Kluftinger-Romane von Michael Kobr und Volker Klüpfel beworben. Mit viel Humor stellte Jürgen Seibold seinen Roman vor ca. 50 Zuschauern vor. Der Krimi behandelt den ersten Fall von Kommissar Eike Hansen aus Hannover. Der Niedersachsen tritt eine Stelle bei der Kripo Kempten an. Die traditionsbewussten Allgäuer Kollegen sind nicht begeistert, dass sie ausgerechnet ein Nordlicht vor die Nase gesetzt bekommen. So wird Kommissar Hansen so mancher Stein in den Weg gelegt, bis er seinen ersten Mordfall lösen kann.

Jürgen Seibold liest nicht nur aus seinen Büchern. Er erzählt immer wieder lustige Anekdoten zur Entstehung seiner Romane und den Hintergründen der jeweiligen Handlung. Außerdem hat er ein ganzes Arsenal an Mordwaffen dabei, die alle in seinen Krimis vorkommen. Die Spätzlespresse lässt er inzwischen zu Hause, nachdem im Juni in Weinstadt eine Koreanerin ihren Lebensgefährten tatsächlich mit einer solchen ermordet hat. Jürgen Seibold hat bereits zahlreiche Sachbücher, Regionalkrimis, Komödien sowie einen Psychothriller veröffentlicht. Im Kreis Göppingen sind vor allem seine Krimis um Kommissar Stefan Lindner „Lindner und das Apfelmännle“ und „Lindner und die Tageslosung“ bekannt, die beide in Bad Boll spielen.

Am 8. August fand eine **Vorlesestunde für Kinder der Villa Kunterbunt** statt. Tajana Dürr-Smokovic las eine Geschichte vom Drachen Kokosnuss vor 20 begeisterten und gespannten Zuhörern.



Förderverein Jugendfußball

1. FC Donzdorf e.V.

Samstag, 7. September 2013 U 13

Qualifikations-Turnier zum Stauferwerk Junior Cup (Internationales Hallenturnier im Dezember)

Am 7. September 2013 veranstaltet der Förderverein Jugendfußball 1. FC Donzdorf e.V. zum ersten Mal ein Qualifikations-Turnier, bei dem sich die 3 Erstplatzierten für den U 13 Stauferwerk Junior Cup im Dezember qualifizieren.

Das Turnier findet im Lautertalstadion statt und beginnt um 09.00 Uhr am Samstag, dem 07.09.2013. Wir haben hierzu Mannschaften aus dem Kreis Göppingen eingeladen, aber auch

viele überregionale Vereine wurden kontaktiert. Die Anzahl der Rückmeldungen war überaus positiv, d.h. wir haben ein Teilnehmerfeld von 24 Mannschaften u.a. spielen:

1. FC Eislingen, VfL Kirchheim, SGV Freiberg, SV Vaihingen, FSV Waiblingen, FC Heilbronn, ... und natürlich auch 1. FC Donzdorf 1+2.

Wir würden uns sehr freuen, wenn an diesem Samstag viele Zuschauer ins Lautertalstadion kommen. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gut gesorgt.

Schwäbischer Albverein e. V. OG Donzdorf



Frühwanderung vom 4. August.

Bei angenehmen Temperaturen machten sich 21 Wanderer am Sonntagmorgen um 6.30 Uhr zur Frühwanderung auf. Sie führte über Berghof Skilift hoch zum Randweg Richtung Grünbach. Über einen steilen Anstieg wurde der Albtrauf auf dem HW1 erreicht. Von dort ging es Richtung Weißenstein. Erste Rast wurde an einer neu angelegten Ruhebänk der OG Weißenstein eingelegt, von der man eine tolle Sicht zum Hohenstaufen und nach Wißgoldingen hatte. Dort trafen auch überraschenderweise die Frühwanderer der OG Weißenstein ein. Der Weg führte beide Ortsgruppen zu einer 2. neuen Bänk mit wunderschönem Blick auf Weißenstein. Nach einer kurzen Ansprache vom Vorstand der OG Weißenstein Alois Ziller wurde eine Gedenktafel angebracht zum Gedenken an die im Mai verstorbene Ehrenvorsitzende Klothilde Hänle. Mit den Worten: Klothilde hätte große Freude an dieser Bänk mit Blick auf ihr Weißenstein gehabt. Nach kurzem Gedenken ging die Wanderung über den Schlossweg zur Albvereinshütte weiter. Dort hatten fleißige Hände einen üppigen Brunch vorbereitet.

Es wurde noch eine sehr lange Wanderung.

Danke an die OG Weißenstein für die gute Bewirtung und die gemeinsame Frühwanderung.

Wanderführer: F. Baumhauer

Wanderung am Sonntag, 25. August

Liebe Wanderfreunde, jetzt ist Urlaubszeit und wir haben uns entschlossen die Wanderung umzuplanen, denn den Urlaub soll man ein bisschen genießen. Die geplante Wanderung wird später noch nachgeholt.

Für Sonntag, den 25. August haben wir uns was Ruhigeres einfallen lassen. Wenn ihr ausgeschlafen habt, treffen wir uns zur Abfahrt um 10.00 Uhr KSK. Wir fahren nach Straßdorf zur Lapples Ranch. Machen von dort aus eine ca. 2,5stündige Wanderung. Anschließend Grillfest und gemütliches Beisammensein. Für Nachzügler und Gäste gibt es auch Plätze. Grillgut sollte sich jeder selbst mitnehmen. Für Getränke ist gesorgt.

Führung: Reinhold Metzger.

Wanderfreunde Donzdorf e. V.



Urlaubsreise der Wanderfreunde vom 30.08.-05.09. 2013 Elsaß/Südschwarzwald / Schweiz

Liebe Wanderfreunde bald ist es soweit, es geht in den Urlaub!

Bitte folgendes beachten:

Kofferverladung am Donnerstag, dem 29.08. um 18.00 Uhr bei der Firma Waldenmaier

Seid bitte pünktlich, damit unser Fahrer nicht auf jeden einzelnen warten muss.

Abfahrt ist dann am Freitag, dem 30.08. um 6.00 Uhr. Bitte seid pünktlich!

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

2013 feiert die DLRG 100 Jahre Kompetenz, Humanität und Verantwortung

ACHTUNG WICHTIG!!!

Die DLRG Ortsgruppe Donzdorf hat eine neue Homepage, sowie neue E-Mail Adressen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserer neu gestalteten Website.

Anfängerschwimmkurs für Vorschulkinder

Ihr Kind kommt im **Herbst 2014** in die Schule und möchte bis dahin schwimmen können.

Es ist bei **Anmeldung 5 Jahre** oder älter, dann kann es am Anfängerschwimmkurs für Vorschulkinder teilnehmen. Geburtsstichtag: 01.09.2008.

Wir sind ehrenamtliche Ausbilder der DLRG und bringen in unserer Freizeit gerne ihrem Kind das Schwimmen bei. Unser Ziel ist das Schwimmabzeichen Seepferdchen! Es ist kein Wassergewöhnungskurs, deshalb ist die Teilnahme erst ab 5 Jahre möglich! Doch das Hallenbad ist klein, und um erfolgreich zu sein, können wir nur eine begrenzte Anzahl von Kindern trainieren!

Die persönliche **Anmeldung** ihres Kindes ist am Montag, dem **16.09.2013 ab 17.15 Uhr** im Donzendorfer Hallenbad.

Der Schwimmkurs findet **20 Mal** montags ab dem **23. September 2013** von **17.00 – 18.00 Uhr** im Donzendorfer Hallenbad statt; die **Kursgebühr beträgt 120 Euro**

F-Kurs der DLRG am Montag

Der F-Kurs der Montags-Schwimmkinder geht weiter am **16.09.2013**. Kommt alle (auch die Kinder, die bisher um 17.00 Uhr trainiert wurden) um **17.45 Uhr** ins Hallenbad, damit wir pünktlich um **18.00 Uhr** mit dem Training beginnen können. Wir freuen uns schon auf euch und sind gespannt, welche Fortschritte ihr in den Ferien gemacht habt.

Ländlicher Pferdesportverein Donzdorf Alb/Fils 1951 e.V.



Turnierrgebnisse:

Biberach: Annika und Kathrin Schmid starteten in Dressurprüfungen Kl. L und M. Kathrin belegte auf „Dorette“ zweimal den vierten Platz, in der L-Kandare und in der Dressurprüfung Kl. M**. Annika sicherte sich auf „Acoro“ in der L-Kandare Platz 3.

Fliegergruppe 1928 Donzdorf e.V.



Flugtag Messelberg (31.08./01.09.)

Der Flugtag der Fliegergruppe Donzdorf nähert sich in großen Schritten. Nur noch wenige Tage bis es auf dem Messelberg wieder heißt: Türen und Tore auf für eindrucksvolle und atemberaubende Flugdarbietungen, seltene Flugzeuge, einzigartige Modellflugzeuge und eindrucksvolle Rundflüge.

Während der Samstag ganz im Zeichen des Modellfluges steht und am Abend eine große Nachtflug-Modellflugshow startet, präsentiert die Fliegergruppe Donzdorf am Sonntag die ganze Breite des Flugsports mit vielen unterschiedlichen Vorführungen. Das Programm sowie viele Hintergrundinformationen sind auf der Homepage der Fliegergruppe Donzdorf nachzulesen (www.fliegergruppe-donzdorf.de).

Nachruf

Annette Kurz

Voller Schmerz und tief empfundenem Mitgefühl erreichte uns am Freitag die Nachricht, dass unser Mitglied **Anette Kurz** ihren

Kampf gegen den Krebs verloren hat und in aller Stille entschlafen ist. Schon in ihrer Jugend kam Annette zur Fliegerei und zur Fliegergruppe Donzdorf und war in mehreren Sparten fliegerisch aktiv. Aber mehr noch als eine aktive Fliegerin war sie ein engagiertes Vereinsmitglied, der Messelberg war auch in schwierigen Lebensphasen immer eine Anlaufstelle für sie. Ihr Tod reißt ein tiefes Loch in unsere Vereinsmitte und lässt alle Mitglieder inne halten. Unsere Gedanken sind bei Annettes Familie, der wir viel Kraft und Lebensmut wünschen. Ihr Leben hat auf dem Messelberg Spuren hinterlassen – und unter den Wolken sowieso.

Katzenschutz Göppingen-Donzdorf e. V.



25. August 2013 – Tierheimcafé von 14.00 – 16.00 Uhr

Hier gibt es leckere selbstgemachte Kuchen und heißen Kaffee; sowie viele Katzen in unserem Gehege.

Katzenschutz Göppingen-Donzdorf e. V., Im Lautergarten 6, 73072 Donzdorf

Spendenkonto:

Voba GP Kto. 105 530 000 (BLZ 610 605 00)

KSK GP Kto. 7 547 920 (BLZ 610 500 00)

www.katzenschutz-gp-donzdorf.de

Ski-Club Degenfeld

Internationales Mattenskispringen mit Sommerkombination und Crosslauf

Am 24. und 25. August findet in Degenfeld wieder das Internationale Mattenskispringen mit Sommerkombination statt. Diese Veranstaltung stellt, wie jedes Jahr, den Höhepunkt der Sommersaison für die Skispringer des Stützpunkts Degenfeld dar und man darf gespannt auf den Leistungsstand unserer Athleten sein. Als Besonderheit werden dieses Jahr am Sonntag die Schwäbischen Meisterschaften im Spezialskispringen durchgeführt, so dass die gesamte Württembergische Elite am Start sein wird.

Das sportliche Programm beginnt am Samstag, 24. August um 14.00 Uhr mit dem Schülerspringen „VR-Talentiade“ auf der 15-Meter-Mattenschanze. Hinter der Bezeichnung VR-Talentiade verbirgt sich die zentrale Nachwuchsförderveranstaltung der Skiverbände Baden-Württemberg. Start zu den „Kreuzberg-Crossläufen“ ist anschließend an das Springen um 16.30 Uhr am Anlaufsturm der Schanze. Dieser Lauf mit Streckenlängen zwischen 1,5 und 10 km ist auch für Hobbyläufer und Hobbyläuferinnen geeignet und wird nicht nur zur Kombinationswertung herangezogen, sondern auch als separater Wettbewerb gewertet. Man darf gespannt sein, ob auch wieder einige gute Leichtathleten den Weg nach Degenfeld finden werden. Anmeldungen zu den Crossläufen nimmt Frank Ziegler, Tel. (0 73 32) 69 58, entgegen. Die Ausschreibung finden Sie auf www.skiclub-degenfeld.de. Nach den Siegerehrungen um circa 19.00 Uhr findet ein gemütliches Beisammensein der Sportler in der Schutzhütte statt. Hierzu möchten wir besonders auch alle Einwohner aus Donzdorf und unsere auswärtigen Freunde und Gönner recht herzlich einladen. Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden im Kreise unseres Vereins.

Am Sonntag findet dann um 13.30 Uhr der Höhepunkt des Wochenendes, das Internationale Mattenskispringen und die Schwäbischen Meisterschaften, auf der 45-Meter-Schanze statt. Wir erwarten wieder Skispringer aus vielen Springer-Hochburgen. Näheres zum Teilnehmerfeld entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Der Ski-Club Degenfeld lädt alle Bewohner aus Donzdorf und Umgebung recht herzlich zu den Veranstaltungen ein. Die Schanzenanlagen können sowohl aus Richtung Weißenstein, als auch aus Richtung Weiler i.d.B. frei angefahren werden. Neben

spannendem Sport verwöhnen wir Sie an beiden Tagen mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken sowie zu den Nachmittagen mit Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familien-Bedarfsbörse Treffelhausen

Samstag, 14. Sept. 2013

in der Roggentalhalle Treffelhausen

FAMILIEN-BEDARFSBÖRSE

Angenommen werden gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung für Baby, Kinder und Erwachsene, Umstandsmode, Spielzeug, Kinderwagen, Kinderbetten, Laufstall, Hochstuhl, Bücher, Autositze, Schlitten, Lauf- und Fahrräder, sonstige Fahrzeuge. . .

Verkauf: 14.00 – 16.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – mit Kaffee, Kuchen! Es werden 15% Verkaufsprovision einbehalten. Dieser Erlös geht an Projekte für Kinder in Treffelhausen.

Weitere Info: Petra Eppinger, Tel. 0 73 32/30 91 86

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Stufen in Wißgoldingen am 15. September 2013

Das im Jahre 2011 errichtete Holzkreuz auf dem Stufen mit den dazugehörigen Schautafeln und Bänken erfreut sich seither großer Beliebtheit. Viele Wanderer, Naherholungssuchende, Pilger und Gläubige aus nah und fern genießen die gelungene Kreuzanlage und die landschaftliche Schönheit rund um die Dreikaiserberge. Es ist ein Ort der inneren Einkehr und Ruhe. Auf einem der schönsten Plätze des Ostalbkreises lädt die Gemeinde Waldstetten zusammen mit den katholischen und evangelischen Kirchengemeinden Waldstetten/Wißgoldingen zu einem Ökumenischen Gottesdienst ein. Dieser findet am Sonntag, dem 15. September 2013 um 14.00 Uhr beim Stufenkreuz statt. Dieser wird musikalische umrahmt vom Musikverein Harmonie Wißgoldingen.

Zelebranten sind der katholische Pfarrer Klaus Stegmaier und der evangelische Pfarrer Jörg Krieg.

Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung statt.

Für Besucher, denen der Weg auf den Stufen zu beschwerlich ist, wird vom Stufenparkplatz aus beim Wasserhochbehälter ein kleiner Fahrdienst (von 12.30 bis ca. 13.30 Uhr) eingerichtet.

Für die Bewirtung auf dem Stufen sorgt die Freiwillige Feuerwehr Wißgoldingen.

Herzliche Einladung an alle aus nah und fern.

Deutsches Rotes Kreuz



Ortsverein Süßen

**Bericht aus dem Jugendrotkreuz Süßen
Landeswettbewerb Jugendrotkreuz in
Hechingen**

Die Jugendrotkreuzgruppe „Blutrot“ aus Süßen belegte im April beim Kreiswettbewerb in Göppingen den 1. Platz und war somit am Samstag, dem 20.07.13 zu Gast am Landesentscheid des Jugendrotkreuzes, welcher in Hechingen, Kreisverband Zollernalb zwischen den Jugendrotkreuzgruppen der Stufe I (11-12 Jahre) ausgetragen wurde. Es waren 15 Jugendrotkreuzgruppen aus ganz Baden-Württemberg vertreten.

Alle Gruppen reisten am Samstag bis 9.30 Uhr an, um gegen 11.00 Uhr mit dem Wettbewerb zu beginnen. Jede Jugendrotkreuzgruppe musste 9 Stationen durchlaufen, die in der ganzen Innenstadt von Hechingen verteilt waren. Nach ca. 5 Stunden war es endlich geschafft, der Wettbewerb war beendet. Jetzt galt es für alle Jugendrotkreuzgruppen sich ihre Schlafunterkünfte in Form eines zugeteilten Klassenzimmers der Realschule

Hechingen einzurichten. Es wurde für jedes Kind ein Feldbett mitgebracht. Nach erfolgreichem Aufbau der Schlafunterkunft stand noch etwas Zeit zur freien Verfügung, in der sich die Kids abkühlen konnten im bereitgestellten Swimmingpool, bis es um 18.00 Uhr das Abendessen gab. Gegen 19.30 waren alle Punkte zusammengezählt und die Siegerehrung konnte beginnen.

Die Süßener Jugendrotkreuzgruppe „Blutrot“ belegte einen beachtlichen 10. Platz, wenn man bedenkt, dass die Jugendlichen zum Teil erst seit einem Jahr beim Jugendrotkreuz sind.

Zum Abschluss des Wettbewerbs ging es noch am nächsten Tag ab 10.00 Uhr auf die Burg Hohenzollern zum „Königlichen Flanieren“, bevor die Heimreise angetreten wurde.

Wir gratulieren den Teilnehmern unserer Jugendgruppe.

Die Süßener Jugendrotkreuzler „Blutrot“

Wenn auch du Interesse hast, neue Freundschaften zu schließen und mehr über Erste Hilfe und das Rote Kreuz zu erfahren, komm einfach bei unserer nächsten Gruppenstunde vorbei.

Auch Freizeitunternehmungen, Spiel und viel Spaß kommen nicht zu kurz. Es sind alle Kinder ab 10 Jahre willkommen.

Jeden Donnerstag treffen wir uns um 17.00 Uhr für eine Dauer von 1,5 Stunden.

Der nächste Gruppenabend findet nach den Sommerferien am Donnerstag, dem 12.09.13 statt.

Wo: in unserem Gemeinschaftshaus in der J.-G.-Fischerstr. 8/1, 73079 Süßen.

Kontakte: Telefon: 01 71-6 10 86 99 Heinz Tichaczek, Jugendrotkreuz-Gruppenleiter

selektierte und streng geschützte Arten wie Ziegenmelker, Pirol, Neuntöter, Nachtigall und Wiedehopf gibt es kein Entkommen. Der NABU macht nun mit zahlreichen internationalen Partnern mobil, da diese Fanganlage auch gegen ägyptische Gesetze verstößt. Außerdem mache es wenig Sinn, so Vorstand Michael Nowak, wenn in Deutschland Naturschutz betrieben wird und die mühsam vor Ort erreichten Erfolge in den Netzen in Afrika oder Südeuropa landen. Die Vögel dienen übrigens nicht zur Versorgung der Bevölkerung, sondern landen in Delikatessenrestaurants. Für eine einzige Wachtel sind fünf Euro zu bezahlen, ein Preis, den sich die meisten Einheimischen gar nicht leisten können, so Wolfgang Jakob. Der NABU sammelt Spenden und betreibt Lobbyarbeit. Über die Internetseite www.nabu.de kann man sich an einer Petition beteiligen, die sich mit der Bitte an die Bundesregierung richtet, auf die ägyptische Regierung einzuwirken, diesen unhaltbaren Zustand zu beenden. Am 28. November 2013 wird dann vom Kreisverband des NABU eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Komitee gegen den Vogelmord (<http://www.komitee.de/>) zum Thema „Aktionen gegen den Vogelfang und die Wilderei im Mittelmeerraum“ stattfinden. Wolfgang Lissak: wir müssen den archaischen Fang von Zug- und Singvögeln endlich beenden.

Informationen unter www.nabu-suessen.de

Kreisverein für Behinderte Göppingen e. V.



**Veranstaltungen der Begegnungsstätte
Süßen:**

**Wir Grillen am Samstag, 24.08.2013 ab
16.00 Uhr**

Bei gutem Wetter auf unserem Grillplatz – sollte

es regnen, grillen wir trotzdem, aber mit dem Gasgrill im Eingangsbereich.

Zusammen mit Frau Rothe bereiten wir unsere Salate vor dem Essen selber zu.

Naturschutzbund Deutschland

Gruppe Süßen und Umgebung



**Millionen Zugvögel landen jedes Jahr in
den Netzen und werden getötet**

Die Sommerferien haben begonnen, Kinder und Jugendliche vergnügen sich bei 30 Grad im Schwimmbad, Familien fahren in den Urlaub. Angesichts dessen ist es kaum zu glauben, dass für die ersten Zugvögel der Sommer in unseren Gefilden schon wieder zu Ende ist. Sie sind unterwegs nach Süden, oft eine Reise in den sicheren Tod. Darauf weisen nun aus aktuellem Anlass Michael Nowak, Wolfgang Lissak und Wolfgang Jakob vom „NABU Süßen und Umgebung“ hin.

Selbst im Süden Europas werden Zugvögel immer noch in großer Zahl gefangen und getötet. Jüngst wurde allerdings in Ägypten die größte Vogelfanganlage der Welt entdeckt. Die Fangnetze erstrecken sich mittlerweile über eine Länge von 700 Kilometern von der libyschen Grenze im Westen bis an den Gaza-Streifen im Osten. Sie stellen eine tödliche Falle für Millionen von Zugvögeln dar, die gefangen und als Delikatesse auf den Märkten des Landes angeboten werden. Die Tiere, die nach ihrem Flug über das Mittelmeer erschöpft in Ägypten ankommen landen in den Netzen, aus denen es kein Entrinnen gibt. Wolfgang Lissak schätzt, dass unfassbare 140 Millionen Zugvögel jedes Jahr in den ägyptischen Netzen gefangen werden. Dabei wird nicht unterschieden zwischen Arten, die in Deutschland und Europa häufig vorkommen oder geschützt sind. Auch für extrem